



Marinekommando

Presse- und Informationszentrum
Pressestelle Einsatzflottille 1

Marinestützpunkt Kiel
Schweriner-Straße 17a
24106 Kiel
Fon.: +49 (0)431 71745-1410/1411
Fax: +49 (0) 431 71745-1412
E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org
www.marine.de

Kiel, den 26. Juni 2015
Nr.: 058/15

Minenjagdboot „Bad Bevensen“ kehrt aus NATO-Einsatz zurück

Kiel – Am Dienstag, den 30. Juni 2015, wird das Minenjagdboot „Bad Bevensen“ um 10 Uhr im Heimathafen Kiel zurück erwartet. Das zum 3. Minensuchgeschwader gehörige Boot hatte sich in den vergangenen Monaten als deutscher Beitrag am Ständigen Minenabwehrverband SNMCMG 2 (Standing NATO Mine Countermeasures Group 2) der NATO beteiligt.

Die 38-köpfige Besatzung der „Bad Bevensen“ hat in den vergangenen Monaten an fünf Übungen und Manövern in der Ost- und Nordsee teilgenommen. Drei der fünf Manöver wurden gemeinsam mit der SNMCMG 1 absolviert. Dazu zählten unter anderem die Manöver „Beneficial Cooperation“ und „French Hod Ops“ zur Altlastensuche in der Nordsee und im englischen Kanal.

Das Kieler Boot hatte am 5. Februar 2015 seinen Heimathafen verlassen und sich eine Woche später im spanischen La Coruna dem NATO-Verband angeschlossen. Anfänglich wurde der Verband durch einen vorwiegend italienischen Stab, unter der Führung durch den italienischen Kapitän zur See Giovanni Piegaja (52), geführt. Anschließend übernahm der Kommandant der „Bad Bevensen“, Korvettenkapitän Axel Hänisch (35), selbst das Kommando über die SNMCMG 2. Die „Bad Bevensen“ war für diesen Zeitraum Flaggschiff und übernahm damit die Führung des Verbandes.

Nun kehrt die „Bad Bevensen“ nach Hause zurück. Hinter ihr liegen rund 12.500 Seemeilen, welche in etwa 23.000 Kilometern entsprechen. Korvettenkapitän Axel Hänisch und seine Besatzung blicken auf eine fordernde, aber zugleich schöne Zeit zurück.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

Meer. Für Dich.


Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin **Einlaufen Minenjagdboot „Bad Bevensen“** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin : **Dienstag, den 30. Juni 2015.** Eintreffen bis spätestens **9.15 Uhr**. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Hauptwache Marinestützpunkt Kiel, Schweriner Straße 17a, 24106 Kiel.

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Montag, den 29. Juni 2015, 14 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum Marine unter der Fax-Nummer **0431-71745-1412** oder unter markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0) 431-71745-1410/1411
E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner-Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-71745-1410/1411 • Fax: +49 (0) 431-71745-1412 • E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org

Anmeldeformular

Einlaufen Minenjagdboot „Bad Bevensen“

am 30. Juni 2015

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner Straße 17a, 24106 Kiel

Tel.: +49 (0) 431-71745-1410/1411 • Fax: +49 (0) 431-71745-1412

E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
 Redakteur
 Fotograf

- Fernsehen/Film**
 Übertragungswagen
 Redakteur
 Kameramann
 Techniker

- Hörfunk/Radio**
 Redakteur
 Techniker

Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner-Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-71745-1410/1411 • Fax: +49 (0) 431-71745-1412 • E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org